

Leitsätze für die BNE-Ideenschmiede Wanne-Süd

BNE bedeutet für uns, für die im Sozialraum lebenden Menschen, insbesondere Kinder und Jugendliche, Lernangebote zu schaffen, um nachhaltige Entwicklung zu verstehen und zu unterstützen.

BNE in der Ideenschmiede...

...stärkt die inneren Ressourcen und gleichzeitig die Einsicht, im Zusammenschluss mit anderen mehr erreichen zu können

...fördert entdeckendes Lernen

...ist Bildung mit allen Sinnen & Tatkraft

...setzt an der Lebenssituation der Lernenden an

...entwickelt also Lernangebote, die niedrigschwellig, verständlich, alltagsnah, international, langfristig konzipiert sind und auf eine strukturelle Verankerung des Themas BNE in der Bildungsarbeit zielen

...will dabei konkret die kleinen und großen Quartiersbewohner*innen befähigen, aktiv, eigenverantwortlich und mit anderen gemeinsam das eigene Lern- und Lebensumfeld, das Quartier Wanne-Süd, und ihre Zukunft nachhaltig zu gestalten

...fokussiert sich eher auf den „ökologischen Handabdruck“, d.h. auf die eigenen Handlungsmöglichkeiten statt auf den ökologischen Fußabdruck, d.h. den Blick auf die Umweltauswirkungen eigenen Verhaltens. Die Lernangebote stärken somit Selbstwirksamkeit statt Ohnmachts- und Schuldgefühle.

...setzt auf Kooperation von Akteuren im Sozialraum und aus der Stadtverwaltung (BNE-Netzwerkpartnern), nimmt den Bildungsauftrag als Verantwortungsgemeinschaft wahr und entlastet und motiviert einzelne Einrichtungen

...stärkt so die Vernetzung und die Zusammenarbeit der Bildungseinrichtungen untereinander und mit außerschulischen (Bildungs)-Akteuren

...will das Thema nachhaltige Stadt in besonderer Weise voranbringen und für die Stadtgesellschaft sichtbar und erfahrbar machen

...nutzt dazu auch städtische Konzepte und Planungen als Grundlage für die Ausgestaltung von Lernangeboten

...will Erfahrungen mit BNE-Ansätzen, -projekten, -Arbeitsstrukturen sammeln, Lernangebote erproben, auswerten und für einen Erfahrungstransfer aufarbeiten („Reallabor“)